

THÜRINGER KOMPOSITIONSPREIS 2021

Ausschreibung

Der Thüringer Kompositionspreis ist eine Auszeichnung der Thüringer Staatskanzlei und des Landesmusikrates Thüringen e.V., der jährlich an eine/n von einer unabhängigen Jury ausgewählten Thüringer Komponist*in vergeben wird.

Der Preis besteht aus einem honorierten Kompositionsauftrag in Höhe von 5.000 €.

Komponist*innen werden aufgefordert, sich mit bereits existierenden Kompositionen zu bewerben, die ihr Schaffen exemplarisch zeigen sollen. Hierfür reichen Bewerber*innen jeweils 5 Partitur-Exemplare (in Druckform – nicht digital!) und 5 CDs von zwei oder höchstens drei ihrer Werke, ohne Angabe des Titels, beim Landesmusikrat Thüringen ein.

Das Mitliefern von CD-Aufnahmen der eingereichten Werke ist zwingend erforderlich. Es wird empfohlen, Werke unterschiedlicher Charaktere und davon mindestens ein Stück für Orchester auszuwählen.

Bewerbungsende ist der 15. August 2021.

Bewerben können sich Komponist*innen, die vor dem 31. Dezember 1990 geboren wurden und ihren Wohnsitz seit mindestens einem Jahr in Thüringen haben.

Die Bewerbung erfolgt anonym. Die Partituren und CDs sind hierfür mit einer beliebigen 4-stelligen Nummer zu kennzeichnen. In einem verschlossenen Umschlag, der mit derselben Nummer versehen ist, werden ein Lebenslauf, die vollständigen Kontaktdaten des/der Komponist*in, sowie ein Nachweis des Geburtsdatums und des Wohnsitzes in Thüringen beigelegt. Die Jury wählt aus den Einsendungen jeweils einen/eine Komponist*in aus, an den/die Auszeichnung und der Auftrag vergeben werden soll. Vergangene Preisträger sind für die Dauer von 5 Jahren von einer Neubewerbung ausgeschlossen.

Der vergebene Kompositionsauftrag bezieht sich auf eine Orchesterkompositionen von 10–15 Minuten Spieldauer. Der/die Komponist*in ist in der künstlerischen Gestaltung seines Werkes frei, es wird jedoch auf einen der heutigen Zeit entsprechenden originellen kompositorischen Ansatz Wert gelegt.

Die Maximalbesetzung ist wie folgt:

Holzbläser: 2–2–2–2 (mit Nebeninstrumenten)

Blechbläser: 4–2–3–1

Pauken, 2 Schlagzeuger

Harfe

Streicher : 10–8–6–5–3

Die Lieferung der Partitur und des Stimmmaterials muss bis zum 30.04.2022 erfolgen. Für die Erstellung des Stimmmaterials sind gesonderte Mittel vorhanden.

Die Uraufführung erfolgt durch die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach im Rahmen der Liszt-Biennale 2023. Ein inhaltlicher Bezug des Auftragswerkes wäre wünschenswert.

Weitere Informationen erteilt das Generalsekretariat des Landesmusikrates Thüringen:

TEL: 03643/905632

E-MAIL: info@lmrthueringen.de, www.lmrthueringen.de

Bewerbungen an:

Landesmusikrat Thüringen, Steubenstr. 15, 99423 Weimar